

## V. Investitionen und Grundmittel

### Vorbemerkung

#### Investitionen

Gesamtheit der materiellen und finanziellen Aufwendungen für die betriebliche Rationalisierung durch Rekonstruktion und technische Neuausrüstung, den Ersatz nicht mehr rekonstruktionsfähiger Grundmittel, die Erweiterung vorhandener sowie die Schaffung neuer Grundmittel einschließlich der nichtaktivierungspflichtigen Investitionen in allen Bereichen der Volkswirtschaft. Enthalten sind auch die aufgrund geltender Rechtsvorschriften zusätzlich über die staatlichen Auflagen des Volkswirtschaftsplanes hinaus durchgeführten Investitionen.

Ab 1976 wurden bei Investitionen methodische und strukturelle Veränderungen vorgenommen, die rückwirkend berücksichtigt sind. Damit wurden u. a. die Aufwendungen aus dem einheitlichen Fonds Straßenwesen für Erweiterungen, die Aufwendungen für die Modernisierung von Wohnungen und die Mittel für den Eigenheimbau einbezogen.

Nicht zu den Investitionen gehören Reparaturen aller Art. Die Bewertung der Investitionen erfolgt vergleichbar auf der Preisbasis des Jahres 1980.

Das Investitionsvolumen gliedert sich nach folgenden Strukturpositionen:

#### a) Bau

Die für die Investition erforderliche Bauproduktion, unabhängig davon, ob diese von Auftragnehmern des Investitionsauftraggebers oder von diesem selbst (Eigenleistung) oder durch Initiative der Bevölkerung realisiert wird.

#### b) Ausrüstungen

Maschinen, Fahrzeuge, Anlagen, Geräte, Werkzeuge, Inventar, Geschäftsausstattungen einschließlich Transport- und Montageleistungen, Kosten für die Ausarbeitung der Ausführungsprojekte sowie alle Zuschläge, die im Preis für komplette Anlagen und Teilanlagen enthalten sind.

#### c) Sonstiges

Aufwendungen, die nicht bau- und ausrüstungsseitig zuzuordnen sind, z. B. Lizenzgebühren, Software, wenn sie in unmittelbarem Zusammenhang mit der Durchführung eines Investitionsvorhabens steht, Kauf gebrauchter Grundmittel, Aufwendungen für die Vorbereitung der Grundsatzentscheidung sowie bautechnische Projektierungsleistungen, Bodennutzungsgebühren, Eigentümerentschädigungen und andere Aufwendungen.

Die Investitionen werden dem Wirtschaftsbereich zugeordnet, zu dem der Investitionsauftraggeber gehört. Dabei wird davon ausgegangen, daß der Schwerpunkt der Investitionen eines Investitionsauftraggebers seiner wirtschaftsbereichtypischen Aufgabenstellung entspricht.

Die Gliederung der Angaben erfolgt nach der Betriebssystematik, die nicht mit der Gliederung nach Verantwortungsbereichen identisch ist.

#### Grundmittel

Die Bewertung der Grundmittel erfolgt vergleichbar auf der Preisbasis des Jahres 1980.

Grundmittel sind Arbeitsmittel, deren normative Nutzungsdauer ein Jahr überschreitet und die einen Bruttowert ab 1000 Mark (bis 1975 ab 500 Mark) entsprechend dem Geltungsbereich der Verordnung vom 20. Juni 1975 über Rechnungsführung und Statistik (GBl. I Nr. 31) haben. Nicht zu den Grundmitteln gehören u. a. Grund und Boden, Dauerkulturen und Zug-, Zucht- und Nutzvieh. Die Abschreibung erfolgt entsprechend der Anordnung vom 20. Mai 1976 über die Abschreibung der Grundmittel (GBl.-Sonderdruck 550 und Ergänzungen).

1972 wurden Produktionsgenossenschaften des Handwerks mit überwiegend industrieller Produktion in volkseigene Betriebe umgewandelt. Diese sozialökonomische Veränderung ist ab 1972 beim Vergleich mit den Vorjahren zu berücksichtigen.

## 1. Index der Investitionen in der Volkswirtschaft

Jahr Basisjahre

	1950	1955	1960	1965	1970	1973	1974	1975	1976	1977	1978	1979	1980	1981	1982	1983	1984	1985
Jeweiliges Jahr = 100																		
1950	<b>100</b>	44	<b>22</b>	17	<b>11</b>	9	9	9	<b>8</b>	<b>8</b>	7	7	7	7	7	7	<b>8</b>	<b>8</b>
1955	227	<b>100</b>	50	40	25	<b>21</b>	<b>20</b>	19	18	17	16	16	16	16	17	17	18	17
1960	455	<b>200</b>	<b>100</b>	79	49	43	41	39	36	34	33	33	32	32	34	34	35	34
1965	574	253	126	<b>100</b>	62	54	51	49	46	43	42	42	42	40	43	43	45	43
1970	925	407	203	161	<b>100</b>	87	83	79	74	70	<b>68</b>	67	67	65	69	69	72	70
1971	937	412	206	163	<b>101</b>	<b>88</b>	84	80	75	71	69	<b>68</b>	<b>68</b>	<b>66</b>	69	69	73	70
1972	977	430	215	170	106	92	87	84	78	74	72	71	71	69	72	72	76	74
1973	<b>10.6f.</b>	466	233	185	115	<b>100</b>	95	91	85	80	78	77	77	75	79	79	83	80
1974	<b>11.2f.</b>	492	246	195	<b>121</b>	105	<b>100</b>	96	89	84	82	81	81	79	83	83	87	84
1975	<b>11.7f.</b>	514	257	203	126	<b>110</b>	105	<b>100</b>	93	<b>88</b>	<b>86</b>	85	84	82	87	87	91	<b>88</b>
1976	12.5f.	552	276	218	136	118	<b>112</b>	107	<b>100</b>	95	92	91	91	<b>88</b>	93	93	98	94
1977	13.3f.	583	291	231	143	125	119	113	106	<b>100</b>	97	96	96	93	98	98	103	<b>100</b>
1978	13.6f.	599	300	237	147	128	<b>122</b>	117	109	103	<b>100</b>	99	98	96	<b>101</b>	<b>101</b>	106	103
1979	13.8f.	607	304	240	149	130	123	118	<b>110</b>	104	<b>101</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	97	<b>102</b>	<b>102</b>	108	104
1980	13.8f.	609	304	241	150	131	124	118	<b>110</b>	104	<b>102</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	97	103	103	108	104
1981	14.2f.	626	313	248	154	134	127	<b>122</b>	113	107	104	103	103	<b>100</b>	105	105	in	107
1982	13.5f.	593	297	235	146	127	<b>121</b>	115	107	<b>102</b>	99	98	97	95	<b>100</b>	<b>100</b>	105	<b>101</b>
1983	13.5f.	593	296	235	146	127	<b>121</b>	115	107	<b>102</b>	99	98	97	95	<b>100</b>	<b>100</b>	105	<b>101</b>
1984	<b>12.8f.</b>	564	282	223	139	<b>121</b>	115	<b>110</b>	<b>102</b>	<b>97</b>	94	93	93	90	95	95	<b>100</b>	96
1985	13.3f.	585	292	231	144	125	119	114	106	<b>100</b>	98	96	96	93	99	99	104	<b>100</b>